1. EINLEITUNG: VON DER THEORIE ZUR PRAXIS 7
2. GRUNDLAGEN DER OPEN-CONTENT-LIZENZIERUNG 11
2.1 HINTERGRÜNDE 12
2.2 VERSCHIEDENE OPEN-CONTENT-LIZENZMODELLE 13
2.3 VORTEILE DER OPEN-CONTENT-LIZENZIERUNG 13
2.4 RECHTLICHE ASPEKTE UND PRAKTISCHE AUSWIRKUNGEN DER OPEN-CONTENT-LIZENZIERUNG 17
3. DAS CREATIVE-COMMONS-LIZENZIERUNGSMODELL 29
3.1 DIE SECHS CREATIVE-COMMONS-LIZENZTYPEN IM ÜBERBLICK 30
3.2 PUBLIC-DOMAIN-WERKZEUGE VON CREATIVE COMMONS 33
3.3 GENERISCHE UND PORTIERTE LIZENZVERSIONEN 34
3.4 ALLGEMEINE LIZENZBEDINGUNGEN, NUTZERPFLICHTEN UND EINSCHRÄNKUNGEN DER CREATIVE-COMMONS-LIZENZEN 37
3.5 ZUSÄTZLICHE LIZENZSPEZIFISCHE EINSCHRÄNKUNGEN UND VERPFLICHTUNGEN: DIE LIZENZMODULE 48
4. PRAKTISCHE RICHTLINIEN: NUTZUNG VON CREATIVE-COMMONS-LIZENZEN 71
4.1 WAHL DER „RICHTIGEN" LIZENZ 72
4.2 GENERIERUNG DER LIZENZ 72
4.3 CREATIVE-COMMONS-LIZENZIERUNG BEI VERSCHIEDENEN VERÖFFENTLICHUNGSFORMEN 76
4.4 DIE SUCHE NACH OPEN CONTENT IM INTERNET 78
5. ABSCHLIESSENDE BEMERKUNGEN 85

INDEX 87

Bibliografische Informationen
http://d-nb.info/1124030255

digitalisiert durch DEUTSCHE NATIONAL BIBLIOTHEK